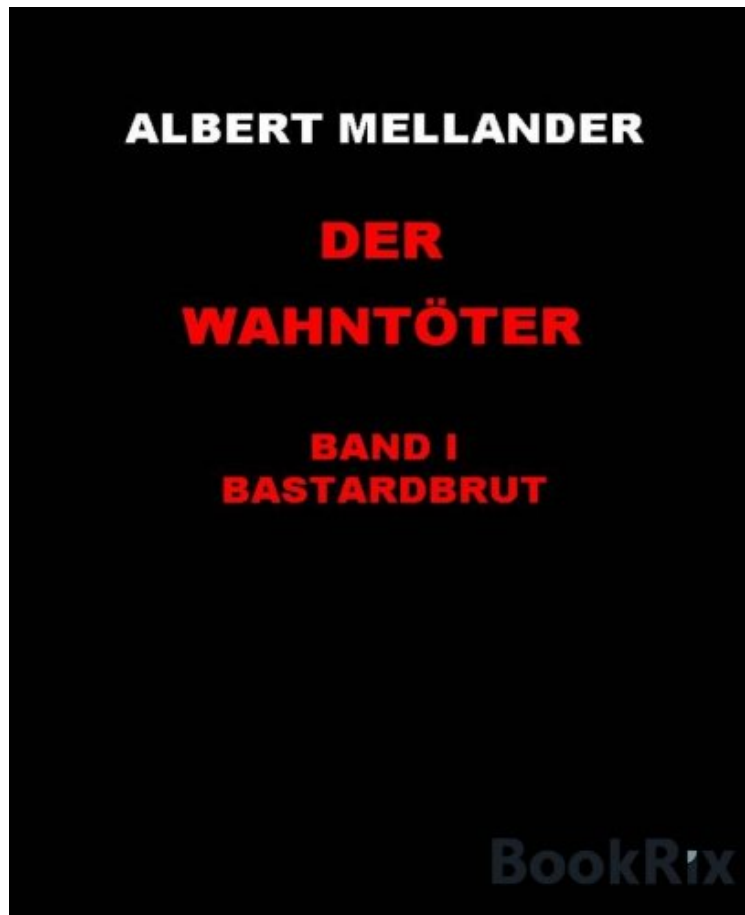


[Read free] Der Wahntter Band I: Bastardbrut: Ein krimineller Kurzroman

Der Wahntter Band I: Bastardbrut: Ein krimineller Kurzroman

Von Albert Mellander

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #555506 in eBooksVerffentlicht am: 2014-12-16Erscheinungsdatum: 2014-12-16File Name: B00HS0V1X0 | File size: 73.Mb

Von Albert Mellander : Der Wahntter Band I: Bastardbrut: Ein krimineller Kurzroman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Wahntter Band I: Bastardbrut: Ein krimineller Kurzroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mehr davon!Von Kristina RabbeauNach "Stirb 1000 Tode : zwlf makabere Kurzgeschichten" das zweite Buch dieses Autors, das ich gelesen habe. Dieses gefllt mir sogar noch besser! Der "Wahntter" macht als uerst unkonventioneller Antiheld mit teilweise fragwrtdigen Methoden jagt auf den Abschaum der Gesellschaft. Fr Leser, die es deftig mgen, genau das richtige. Aber Vorsicht, nichts fr empfindliche Gemter. Band 1 dieser Reihe macht eindeutig Lust auf mehr!

KurzbeschreibungEin krimineller Kurzroman der Extraklasse! Und Beginn der vllig neuen Wahntter-Roman-Reihe. Unzensiert. Ungeschnt. Unbegrenzt...Ein halbverwester Leichnam sitzt in seinem Kaminzimmer. Gefesselt. Und zu

Tode gefoltert. Ein Spezialist für Ritualmord schlendert am Tatort umher. Schwer bewaffnet, aber unbeeindruckt. Er nennt sich Egon Markwart. Er ist Teil eines geheimen Sondereinsatzkommandos. Und man nennt ihn den Wahntter. Denn er tut das eigentliche Verbrechen: den Wahn, der dahinter steckt. Ein Held und Antiheld. Eine distanzierte Lichtgestalt im Kampf des Guten gegen das Böse. Markwart überschreitet Machtbefugnisse, verübt Selbstjustiz und untersteht nur einem Gesetz. Seinem eigenen. Und das ist göttliches Gesetz, ist Menschenrecht. Wer dieses vergewaltigt, verliert dessen Schutz. So spricht Markwart, der Wahntter, der Vollstrecker. Zynisch, skurril, selbstgerecht und doch verletzlich. Ihm zur Seite steht Edina, seine Adjutantin. Sie ist Gegenstück, Gefährtin und Geliebte. Intelligent, attraktiv, selbstbewusst. Aber sie hat Skrupel und achtet das Gesetz. Gleich dem Wahntter ist auch sie schwer bewaffnet. Sie kann besser schießen und besser Auto fahren. Nur kochen, das tut sie nie...Das verlassen geglaubte Herrenhaus wird Schauplatz einer überraschenden Mordjagd. Der Täter verbleibt. Ebenso sein Tatmotiv. Zudem werden Wahntter und seine Adjutantin in die Gerichtsbarkeit eines Geheimbundes verwickelt. Doch das ist bei weitem noch nicht alles... Es zählen die Toten. Es zählen die Taten. Es zählen die Überlebenden.

Kurzbeschreibung
Ein krimineller Kurzroman der Extraklasse! Und Beginn der völlig neuen Wahntter-Roman-Reihe. Unzensuriert. Ungeschönt. Unbegrenzt...Ein halbverwesteter Leichnam sitzt in seinem Kaminzimmer. Gefesselt. Und zu Tode gefoltert. Ein Spezialist für Ritualmord schlendert am Tatort umher. Schwer bewaffnet, aber unbeeindruckt. Er nennt sich Egon Markwart. Er ist Teil eines geheimen Sondereinsatzkommandos. Und man nennt ihn den Wahntter. Denn er tut das eigentliche Verbrechen: den Wahn, der dahinter steckt. Ein Held und Antiheld. Eine distanzierte Lichtgestalt im Kampf des Guten gegen das Böse. Markwart überschreitet Machtbefugnisse, verübt Selbstjustiz und untersteht nur einem Gesetz. Seinem eigenen. Und das ist göttliches Gesetz, ist Menschenrecht. Wer dieses vergewaltigt, verliert dessen Schutz. So spricht Markwart, der Wahntter, der Vollstrecker. Zynisch, skurril, selbstgerecht und doch verletzlich. Ihm zur Seite steht Edina, seine Adjutantin. Sie ist Gegenstück, Gefährtin und Geliebte. Intelligent, attraktiv, selbstbewusst. Aber sie hat Skrupel und achtet das Gesetz. Gleich dem Wahntter ist auch sie schwer bewaffnet. Sie kann besser schießen und besser Auto fahren. Nur kochen, das tut sie nie...Das verlassen geglaubte Herrenhaus wird Schauplatz einer überraschenden Mordjagd. Der Täter verbleibt. Ebenso sein Tatmotiv. Zudem werden Wahntter und seine Adjutantin in die Gerichtsbarkeit eines Geheimbundes verwickelt. Doch das ist bei weitem noch nicht alles... Es zählen die Toten. Es zählen die Taten. Es zählen die Überlebenden.